

Generalstreik in Israel

Jerusalem. In Israel hat ein vierstündiger Generalstreik am Montag weite Teile des öffentlichen Lebens lahmgelegt. Der Gewerkschaftsbund Histadrut rief zu dem Streik auf, um bessere Bedingungen für Zeitarbeiter im öffentlichen Dienst durchzusetzen. Betroffen waren unter anderem Häfen, Universitäten, Busse und Bahnen, die öffentliche Verwaltung und die Börse von Tel Aviv. Der Flughafen Ben Gurion blieb für zwei Stunden geschlossen. Züge und die meisten Busse stellten ihren Betrieb ein. Es kam zu schweren Verkehrsstaus.

Die Arbeitsniederlegung begann um sechs Uhr (Ortszeit) und sollte ursprünglich unbegrenzt fortgesetzt werden. Ein Gericht entschied jedoch am Sonntag abend, den Streik auf vier Stunden zu begrenzen, da zuvor nicht genügend Zeit für umfassende Verhandlungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen gewesen sei. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/173351.generalstreik-in-israel.html>